

## METHODE

# Kondome am Körper verstecken: Ich taste was, was Du nicht siehst



### Kurzbeschreibung

Gruppenmitglieder verstecken Kondome an ihrem Körper. Zwei Mitspielende müssen sie durch Abtasten finden. Dabei lernen die Gruppenmitglieder ihre Grenzen wahrzunehmen und Grenzen setzen.

### Themen

Pubertät, Grenzen setzen

### Methode

Bewegungsspiel

### Alter

ab 12 Jahren

### Zielgruppe

gemischtgeschlechtlich

### Zeit

15 Minuten

### Gruppengröße

ab 10 Personen

### Setting

geschlossene Gruppe

### Materialien

- Pro 5 TeilnehmerInnen 1-2 Kondome

### Ziele

- Einen ersten Kontakt zu Kondomen bekommen
- Körperkontakt aufnehmen und zulassen
- eigene Grenzen setzen und Grenzen anderer respektieren

### Ablauf

Teilen Sie die Gruppenmitglieder in Kleingruppen von jeweils 4-7 Personen auf. Aus jeder Kleingruppe verlassen ein oder zwei Freiwillige den Raum. Die restlichen Mitglieder der Kleingruppen fassen sich stehend an den Händen und bilden einen Kreis. Aus jedem dieser Kreise stellen sich ein oder zwei Freiwillige zur Verfügung, an deren Körper ein Kondom versteckt wird (z.B. in den Schuhen, in der Hosentasche o.ä.). Sobald die Kondome versteckt sind, werden die draußen wartenden Gruppenmitglieder wieder hereingeholt, um im Kreis ihrer Kleingruppe das Kondom/die

Kondome zu suchen. Hierzu tasten sie vorsichtig reihum die Körper ab, bis sie das Kondom/die Kondome gefunden haben. Dabei darf nicht gesprochen werden.

### **Hinweise/Erfahrungen**

Geben Sie beim Verstecken der Kondome den Hinweis, die Kondome nicht an zu intimen Körperstellen zu verbergen. So können grenzüberschreitende Berührungen vermieden werden. Kommt es trotzdem während der Übung zu unangenehmen Berührungen, thematisieren Sie dies spätestens bei der Auswertung.

Körperkontakt zwischen Jungen kann in Gruppen mit Homosexualität assoziiert und zu ablehnendem Verhalten und Sprüchen führen. Gefragt sind dann Fingerspitzengefühl und ein gemeinsames Arbeiten an diesem Thema, z.B.: Was geht (noch) unter Jungs – was nicht? Wo fängt Schwulsein an? Wie gehen deutsche Jungs oder türkische/arabische Jungs miteinander um? Wie ist das bei Mädchen – was ist wieso „anders“? Prüfen Sie vorab, ob diese Übung unter diesem Gesichtspunkt in der Gruppe förderlich oder kontraproduktiv wäre.

### **Reflexion**

Folgende Fragen und Anregungen können helfen, das reflektierende Gruppengespräch in Gang zu bringen:

Für die Gruppenmitglieder, die Kondome an ihrem Körper versteckt haben:

- Habt ihr euch bewusst für eine Körperstelle entschieden?
- Wie habt ihr euch gefühlt, als ihr „durchsucht“ wurdet?
- Haben die Suchenden gemerkt, welche Berührungen du nicht mochtest und dies auch respektiert?
- Wie hast du das deutlich gemacht?

Für die Suchenden:

- Wie war es für euch, die Person zu durchsuchen?
- Wie habt ihr mitbekommen, welche Körperstellen OK und welche nicht OK waren?
- Habt ihr dies respektiert?